

Der weiße BARKAS kehrt zurück - Infostand zur beruflichen Rehabilitation in Chemnitz

Veröffentlicht am: 24.08.2020, 9:07

Pressemitteilung von: **Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH // Michael Lindner**

Am 3. September 2020 kehrt der weiße BARKAS des Berufsförderungswerkes Leipzig (BFW Leipzig) an seinen Produktionsstandort zurück. In Chemnitz können sich am "Bulli des Ostens" Interessenten über den Wiedereinstieg ins Arbeitsleben nach Krankheit oder Unfall informieren.

Der weiße BARKAS vom BFW Leipzig wird am kommenden Donnerstag, von 10:00 bis 14:00 Uhr auf dem Markt vor Galeria zum Stehen kommen. Dann wird das Team aus dem BFW Leipzig für Gespräche zur beruflichen Rehabilitation zur Verfügung stehen. Menschen, die nach langer Krankheit oder Unfall eine neue Perspektive für die Rückkehr in Arbeit suchen, können ihre Fragen an Steffen Gonsior und Corinna Schulze vom Beraterteam des BFW Leipzig stellen. "Wir können vor Ort bereits auf konkrete Fragen eingehen und uns die Fälle etwas genauer anschauen", erklärt Corinna Schulze. "Auch in Zeiten von Corona ist es wichtig, dass die betroffenen Menschen weiterhin Informationen über Möglichkeiten und Wege erhalten, wie sie nach langer Krankheit oder Unfall wieder eine gesundheitsgerechte Arbeit aufnehmen können."

Die beiden Berater werden den Interessenten die Zugangswege und Möglichkeiten einer beruflichen Rehabilitation erläutern. Außerdem stellen sie die breite Palette von Umschulungen und Weiterbildungen vor. Im Angebot der Leipziger Bildungseinrichtung stehen kaufmännische und gewerblich-technische Berufe sowie verschiedenen Stabilisierungs- und Integrationsmaßnahmen, um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihren Weg zurück in Arbeit zu unterstützen. Viele dieser Maßnahmen finden auch in der Außenstelle Chemnitz statt. Damit ist in diesem Ballungsraum eine wohnortnahe berufliche Rehabilitation und Integration in Arbeit möglich.

Beraterin Corinna Schulze betont: "Mit unseren Bildungsangeboten haben wir uns an den Erfordernissen des aktuellen Arbeitsmarktes ausgerichtet." Dadurch können die Unternehmen in der Region sichergehen, gut ausgebildete Fachkräfte in den Absolventen des BFW Leipzig zu finden. Die Erfahrungen und die hohen Vermittlungsquoten besonders im Chemnitzer Raum zeigen, dass viele Unternehmenslenker genau auf diese Werte bauen.

Um die Hygiene- und Abstandsregelungen in der gegenwärtigen Zeit einhalten zu können, muss für die Beratung am weißen BARKAS ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden und im direkten Gespräch ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Chemnitz war neben Halle die zweite Station der Infomobiltour, die in diesem Jahr aufgrund der Covid-19-Pandemie verkürzt stattfinden musste. Weitere Informationen zu den Beratungs- und Informationsangeboten kann man auf dieser Seite einsehen: <https://www.bfw-leipzig.de/angebote/beratung>

Der weiße BARKAS B1001 fährt seit mehr als 10 Jahren als Infomobil des BFW Leipzig durch Mitteldeutschland und ist eines der letzten mit dem Vier-Takt-Motor gebauten Modelle, die im VEB BARKAS-Werk Karl-Marx-Stadt, heute Chemnitz, vom Band liefen.

2.986 Zeichen

Erstellt: Michael Lindner/BFW Leipzig

Bildmaterial:

BU: Beratung zur beruflichen Rehabilitation vor Ort in Chemnitz. © 2019 P. Skibinski, BFW Leipzig

Pressekontakt

Herr Michael Lindner
Pressesprecher

Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH

Georg-Schumann-Straße 148
04159 Leipzig, Deutschland

Telefon: 0341 91750
E-Mail: presse@bfw-leipzig.de
Website: www.bfw-leipzig.de

Firmenportrait

Seit 30 Jahren ist das Berufsförderungswerk Leipzig als Spezialist auf dem Gebiet Teilhabe am Arbeitsleben (berufliche Rehabilitation) tätig. Hier werden Menschen ausgebildet und bedarfsorientiert unterstützt, die durch Krankheit oder Unfall aus dem gewohnten Arbeitsleben scheiden mussten. Mit individuellen Erprobungs-, Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen werden neue Möglichkeiten für den Weg zurück ins Arbeitsleben angeboten. Die Angebote als überregionaler Dienstleister auf den Gebieten Beratung, Diagnostik und Assessment, Qualifizierung, Prävention und Rehabilitation stehen neben der Hauptstelle in Leipzig in den Außenstellen in Brand-Erbisdorf, Chemnitz und Döbeln zur Verfügung. Die Beruflichen Trainingszentren in Leipzig und Chemnitz ergänzen das Angebot speziell für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Die vielfältigen Leistungen sind ein wichtiger Beitrag, um Menschen die Rückkehr in das Arbeitsleben zu ermöglichen damit gleichzeitig dem Fachkräftemangel in der Wirtschaft zu begegnen. Darüber hinaus werden an der Bildungseinrichtung verschiedene Kurse der beruflichen Weiterbildung angeboten.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>